Aufnahmeverfahren für Vollzeit verkürzt 2027 Beginn 23. August 2027

Anmelde-schluss: 7. März 2027

Voraussetzungen für die Prüfungszulassung

Das Vollzeitpropädeutikum verkürzt dient der Vorbereitung auf ein Studium in Kunst und Design. Es richtet sich explizit an Interessierte, die bereits über gestalterisch-künstlerische Erfahrungen verfügen, die Fachrichtung ihres weiterführenden Studiums schon kennen und in den Arbeiten sichtbar machen können.

Der Studienplan entspricht inhaltlich und zeitlich dem zweiten Semester des Vollzeitpropädeutikums.

Für die Zulassung zum Aufnahmeverfahren muss mindestens eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Maturität mit Schwerpunktfach Bildnerisches Gestalten
- Fachmaturität im Bereich Kunst
- abgeschlossene Berufsausbildung mit gestalterischer Berufsmaturität
- abgeschlossene gestalterische Berufsausbildung
- Maturität und ein Nachweis gestalterisch-künstlerischer Praxis von insgesamt mind. 6 Monaten (Praktikum oder Arbeitserfahrung)

Das Mindestalter beträgt 18 Jahre. Ein anschliessendes Bachelorstudium im Bereich Kunst oder Design setzt in der Regel eine Berufsmaturität oder eine gymnasiale Maturität voraus. Anwärter*innen ohne Maturität haben die Möglichkeit, sich «sur Dossier» – mit Nachweis besonderer gestalterisch-künstlerischer Leistung oder Begabung – zu bewerben.

Das Aufnahmeverfahren besteht aus einer Hausaufgabe, einer Arbeitsmappe und einem Aufnahmegespräch.

Anmeldung und Aufnahmeverfahren

Vom 17. Dezember 2026 bis 7. März 2027 unter zhdk.ch/propaedeutikum

Termine

Zeitfenster Frühling 2027

Onlineanmeldung: 17. Dezember 2026 bis 7. März 2027
Online-Bestätigung für die definitive Abgabe der Hausaufgabe: 15. März 2027
Abgabe der Hausaufgabe per Post, vor Ort oder online: bis spätestens 22. März 2027
Aufnahmegespräche: 14. bis 29. April 2027
Aufnahmeentscheid: spätestens 7. Mai 2027

Arbeitsmappe

Die Arbeitsmappe vermittelt ein aktuelles Bild Ihrer gestalterischen Arbeit und zeigt Ihre persönlichen Interessen und beinhaltet etwa 8–10 umfangreichere Arbeiten. Eine Arbeit kann durchaus mehrere Blätter oder Objekte etc. umfassen. Willkommen sind auch Skizzenbücher und Arbeiten, die im Prozess zu einem Resultat entstanden sind.
Die angestrebte Studienrichtung wird in den inhaltlichen, fachlichen und medialen Qualitäten der Arbeiten sichtbar. Die Arbeitsmappe kann alle gestalterischen Medien enthalten; dreidimensionale Arbeiten müssen fotografisch dokumentiert sein, Filme so aufbereitet, dass sie problemlos auf jedem Computer laufen, idealerweise auf einem Datenträger mitgeliefert (z. B. USB-Stick). Webseiten als URL ebefalls auf dem Datenträger in einer Text-Datei anfügen (keine Dowloadlinks).

Die persönliche Arbeitsmappe wird zusammen mit der Hausaufgabe bis spätestens am 22. März 2027 abgegeben.

Gespräch

Das Aufnahmegespräch dauert ca. 20 Minuten. Thematisiert werden die Hausaufgabe und die vorgelegten Arbeiten der persönlichen Arbeitsmappe, die Studienabsichten und die Beweggründe für den Besuch des Propädeutikums.

Kosten

Für Teilnehmende aus dem Kanton Zürich		
Semestergebühr:	CHF	4500
Semesterbeitrag ASVZ (Akademischer Sportverband Zürich) – obligatorisch:	CHF	35
Zusatzangebot Portfoliokurs:	CHF	750
Für ausserkantonale und ausländische Teilnehmende		
Semestergebühr:	CHF	5500
Semesterbeitrag ASVZ (Akademischer Sportverband Zürich) – obligatorisch:	CHF	35
Zusatzangebot Portfoliokurs:	CHF	750

Für die Aufnahmeverfahren werden keine Prüfungsgebühren erhoben. Stipendien sind im jeweiligen Stipendienamt des Wohnkantons bzw. im Herkunftsland zu beantragen.

Information

Detaillierte Auskünfte und Informationen erhalten Sie unter:
zhdk.ch/propaedeutikum

Kontakt

aufnahme.propi@zhdk.ch
Telefon +41 (0)43 446 42 42

Zürcher Hochschule der Künste – Gestalterisches Propädeutikum,
Sekretariat DKV,
Toni-Areal,
Pfingstweidstr. 96
Postfach
CH-8031 Zürich

Öffnungszeiten Sekretariat: Montag bis Donnerstag, 08.30 bis 11.30 Uhr